

## ***Freitag, 3. April 2009***

9:00 – 9:15 Uhr

*BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG*

**Jürgen Stolzenberg** (Halle)

### **I. Sektion: Philosophie und Wissenschaft um 1800**

Sektionsleitung: **Rudolf Langthaler** (Wien)

9:15 – 10:15 Uhr

**Günter Zöller** (München)

Das Absolute Wissen. Wissenswissen, Wollenswissen, Glaubenswissen und Seinswissen in Fichtes neuer Darstellung der Wissenschaftslehre (1798-1801/02)

**Stefan Lang** (Halle), Korreferat

10:15 – 11:15 Uhr

**Birgit Sandkaulen** (Jena)

Wissenschaft und das Selbstverständnis von Personen

**Oliver Koch** (Jena), Korreferat

*PAUSE*

11:30 – 12:30 Uhr

**Christian Danz** (Wien)

System und Leben bei Fichte und Schelling

**Wilfried Griesser** (Wien), Korreferat

### **II. Sektion: Die Kontroverse zwischen Fichte und Schelling um 1800**

Sektionsleitung: **Lore Hühn** (Freiburg i. Brsg.)

15:00 – 16:00 Uhr

**Alexander Aichele** (Halle)

Aktives System und systematische Aktivität. Dynamische Organisation in Schellings Naturphilosophie

**Thomas Posch** (Wien), Korreferat

16:00 – 17:00 Uhr

**Paul Ziche** (Utrecht)

Konstruktion vs. Deduktion. Idealistische Beweis-konzepte

**Matteo D'Alfonso** (München), Korreferat

*PAUSE*

17:30 – 18:30 Uhr

**Jürgen Stolzenberg** (Halle)

Der Streit um das Absolute. Fichte vs. Schelling

**Thomas Kisser** (München), Korreferat

## ***Samstag, 4. April 2009***

### **III. Sektion: Hegels Kritik der Reflexions-philosophie**

Sektionsleitung: **Wolfram Hogrebe** (Bonn)

9:00 – 10:00 Uhr

**Markus Gabriel** (New York)

Absolute Identität und Reflexion (Kant, Hegel, McDowell)

**Thomas Auinger** (Wien), Korreferat

10:00 – 11:00 Uhr

**Jakub Kloc-Konkolowicz** (Warschau)

Ist das Primat des Praktischen nur eine hohle Deklamation? Hegelsche Kritik an Fichte in „Glauben und Wissen“

**Lars-Thade Ulrichs** (Halle), Korreferat

*PAUSE*

11:30 – 12:30 Uhr

**Walter Jaeschke** (Bochum)

Resumtion im Geist. Zur Charakteristik der frühen Systemkonzeption Hegels

**Jindrich Karásek** (Prag), Korreferat

### **IV. Sektion: Kritik des Systems**

Sektionsleitung: **Hans-Dieter Klein** (Wien)

15:00 – 16:00 Uhr

**Andreas Arndt** (Berlin)

Friedrich Schlegel: System der Natur und System der Vernunft

**Jure Zovko** (Zadar), Korreferat

16:00 – 17:00 Uhr

**Ulrich Barth** (Halle)

Schleiermachers Dialektik

**Peter Grove** (Flensburg), Korreferat

*PAUSE*

17:30 – 18:30 Uhr

**Violetta L. Waibel** (Wien)

„Das oberste Princip – ein Frey Gemachtes, ein Erdichtetes, Erdachtes“. Anmerkungen zu Hardenbergs Systemkritik

**Andreas Kubik** (Rostock), Korreferat

***ENDE DER TAGUNG***

Die Tagung *System und Systemkritik um 1800* konzentriert sich auf eine Problemstellung und einen Zeitschnitt, der für die Formation der klassischen deutschen Philosophie nach Kant von entscheidender Bedeutung ist. Um 1800 bricht die Debatte um die Möglichkeit eines Systems der Philosophie nach Kant vehement und mit nachhaltiger Wirkung aus. Hierfür steht die Auseinandersetzung zwischen Fichte und Schelling in den Jahren um 1800 auf der einen Seite, Hegels durchgreifende und für die Folge überaus wirkungsmächtige Kritik Kants, Fichtes und Jacobis in seinen ersten, um 1800 veröffentlichten Schriften auf der anderen Seite. Zu berücksichtigen ist indessen auch Friedrich Heinrich Jacobis ebenso einflussreiche wie entschiedene Absage an ein System der Philosophie in seinem *Sendschreiben an Fichte* von 1799. In dieselbe Zeit fällt Friedrich Schlegels Auseinandersetzung mit Fichtes Idealismus in seiner Jenaer Vorlesung über Transzendentalphilosophie von 1801, während Friedrich von Hardenberg, in ständigem Kontakt zur Philosophie Fichtes und Kants, in seinen *Fichte-Studien* auf eine gleichsam experimentelle Weise ein „System der Systemlosigkeit“ entwirft. Friedrich Daniel Ernst Schleiermachers systemkritische „Reden über die Religion“ von 1799 ist in eben diesem Kontext anzusiedeln. Es ist nicht zuviel gesagt, dass die Ausläufer dieser Diskussion über die Methoden, den Bereich und die Leistungskraft der Philosophie die Auseinandersetzungen um den Begriff von Philosophie bis heute mitbestimmen.

*Veranstaltet von:*

Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien, Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Wien, Institut für Philosophie der Universität Wien, in Zusammenarbeit mit der Philosophisch-historischen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Internationalen Gesellschaft „System der Philosophie“, Kant-Gesellschaft, North American Kant-Society, Internationalen F.W.J. Schelling-Gesellschaft, Schelling-Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Internationalen J.G. Fichte-Gesellschaft, Internationalen Hegel-Gesellschaft, Internationalen Hegel-Vereinigung, Societas Hegeliana, Internationalen Gesellschaft für Dialektische Philosophie

*Veranstaltungsort:*

Seminarraum des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin  
Spitalgasse 2-4, Hof 2, Campus, Altes AKH,  
A-1090 Wien

*Informationen:*

Prof. Dr. Christian Danz, Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien, Schenkenstr. 8-10, A-1010 Wien, Email: [christian.danz@univie.ac.at](mailto:christian.danz@univie.ac.at)

*Die Tagung wird durch das  
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung in  
Österreich sowie die Universität Wien gefördert.*

## Programm

## Symposium

**System der Vernunft – Kant und der  
Deutsche Idealismus**

***System und Systemkritik  
um 1800***

**Universität Wien  
3. – 4. April 2009**

